

---

**Amtliches Mitteilungsblatt  
der Hochschule der Polizei des Landes Brandenburg**

Nr. 16/2022

30.08.2022

---

Inhalt:

Seite

Änderung der Anlage 4 (Modulhandbuch)  
der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang  
„Polizeivollzugsdienst/Police Service“ zum Erwerb der Befähigung  
für die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes des Landes Brandenburg

2

**Änderung der Anlage 4 (Modulhandbuch)  
der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang  
„Polizeivollzugsdienst/Police Service“ zum Erwerb der Befähigung  
für die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes des Landes Brandenburg**

Der Senat der Hochschule der Polizei des Landes Brandenburg hat gemäß § 8 (1) BbgPolHG in seiner Sitzung am 20. Juni 2022 folgende Änderung der Anlage 4 der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Polizeivollzugsdienst/Police Service“ zum Erwerb der Befähigung für die Laufbahn des gehobenen Polizeivollzugsdienstes des Landes Brandenburg beschlossen:

**Neues Wahlpflichtmodul - Titel: „Wie resilient ist die Demokratie“**

- Änderung gilt ab Einstellungsjahrgang 2020 F
- Anpassung erfolgt in Anlage 4 (Modulhandbuch)

<b>Wahlpflichtmodul „Wie resilient ist die Demokratie?“</b>	
Modulteilbereiche	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorteile und strukturelle Probleme der Demokratie</li> <li>- Aktuelle Gefährdungen der Demokratie: Fake News, Vielstimmigkeit, Orientierungslosigkeit, Extremismus</li> <li>- Strategien im Umgang mit Demokratiegefährdungen</li> <li>- Wehrhaftigkeit und Resilienz der Demokratie</li> <li>- Resilienz aufbauen gegen Diffamierungen der Demokratie</li> </ul>
Lehrgebiete (beteiligte Fachgebiete)	Ethik, Politikwissenschaft
Studiengang	Polizeivollzugsdienst / Police Service
Studienlage	<b>6. Semester</b>
Voraussetzungen	Teilnahme an den vorausgegangenen Modulen
Leistungspunkte und Aufteilung LZE (45 Min)	<b>5 LP und 200 LZE (80 LZE Kontaktstudium / 120 LZE Selbststudium)</b>
Prüfung	Mündlich: 15 Min.
Kompetenzrelevanz / Bedeutung für den Studiengang	<p>Ein gewisser Anteil der Bevölkerung hält die Demokratie in Deutschland für eine „Scheindemokratie“. Was ist darunter zu verstehen und wie kommt es zu solchen Meinungen, welche Gefährdungen ergeben sich daraus und wie kann sich die Demokratie dagegen wappnen?</p> <p>Polizistinnen und Polizisten stehen hier vor einer besonderen Herausforderung: Sie müssen die demokratische Grundordnung schützen, sind aber zugleich nicht immun gegen gesellschaftliche Strömungen, die die Demokratie geringschätzen.</p> <p>Wie als Polizistin bzw. Polizist demokratischen Kurs halten im Meinungsstrudel und umgehen mit eigenen Zweifeln?</p>
Lernziele und Lerninhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden entwickeln ein vertieftes Verständnis für das Funktionieren moderner Demokratien.</li> <li>- Die Studierenden gewinnen einen Überblick über</li> </ul>

---

	demokratiegefährdende Argumentationen und Verhaltensweisen. - Die Studierenden lernen mit Einwänden und eigenen Zweifeln über Vor- und Nachteile der Demokratie umgehen.
Art. der Lehrveranstaltung	Lehrgespräch, Übungen
fachpraktischer Anteil der LV (LZE)	40
rechtswissenschaftlicher Anteil der LV (LZE)	100

Diese Änderung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Hochschule der Polizei des Landes Brandenburg in Kraft.

Oranienburg, 30.08.2022

Dr. Wagner  
Präsidentin